



## JAKOB HUWYLER II. 1867 - 1938

Recherchen: Katharina Volandré-Huwiler, Martha Huwiler-Käslin und Peter Huwiler  
Version vom 16.01.2017, K. V-H

---

1893      **Sächsenheim/Franken**

### **Pfarrkirche Peter und Paul**

Renovation mit Anton und Augustin Kolb, Aug. Taschner und Huber.

---

Quellen: Dokumente Rudolf Gut, Kirchenführer von Sächsenheim

1896      **Wurmlingen/Bayern**

### **Pfarrkirche St. Gallus**

2 Deckenfresken

---

Quellen: Zeugnis vom 24 Oktober 1896,  
Broschüre Kath. Kirche St. Gallus, Text: Fritz Schray

za. 1900      **Lautrach/Allgäu**

### **Pfarrkirche St. Peter und Paul**

Renovation: 14 Kreuzwegstationen.

1902 / 03      **Wiggensbach/Allgäu**

### **Kirche**

Mitarbeit H.Schmitt

Querhaus „Christi Geburt“ und „Ausgiessung des hl. Geistes“  
Scheinfenster der Chornordwand „Verkündigung des Herrn“ und  
„Aufnahme Mariens in den Himmel“.

---

Quellen: Dokumente K. V-H , Kemptener Anzeiger vom 6.6.1992,  
Fotos Martha Huwiler-Käslin

1903      **Ettelried/Schwaben**

Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben

1903/04      **Benningen bei Memmingen  
Unterallgäu/Bayern**

### **Pfarrkirche St. Peter und St. Paul**

Emporengemälde „Hl. Cäcilia an der Orgel“

---

Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben, Fotos: K.V-H

- 1903**      **Günzburg/Bayern**      **Frauenkirche**  
 Brustbilder der Evangelisten als Ersatz für verlorene Gemälde des 18. Jh. 1953 abgenommen und nicht wieder verwendet.  
 \_\_\_\_\_  
 Quelle: Kunstdenkmäler von Bayern - Günzburg Seite 1.
- 1903**      **Heiligkreuz Kempten/Allgäu**      **Wallfahrtskirche**  
 Brüstungen der Emporen „Begebenheit“, „Blutwunder“ und „Hl. Cäcilia an der Orgel“  
 \_\_\_\_\_  
 Quellen: Germania Catholica: Wallfahrt Heiligkreuz, Kunstverlag Hannes Oefele, Neuburg (Donau); Schnell Kunstführer Nr. 1827; Fotos Martha Huwiler-Käslin. Originalskizze von Cäcilia an der Orgel (bei Nina Stern), Brief von Rudolf Geiss.
- A detailed pencil sketch of a seated female figure, likely St. Cecilia, positioned behind an organ console. The figure is wearing a light-colored, flowing garment. The organ pipes and console are visible in the background. The sketch is rendered with fine lines and shading, capturing the form and posture of the subject.
- Originalskizze hl. Cäcilia an der Orgel.
- 1903**      **Stein bei Immenstadt/Allgäu**      **Pfarrkirche**  
 Deckengemälde und ein Wandbild  
 \_\_\_\_\_  
 Quelle: Zeugnis vom 2. Dezember 1907
- 1903**      **Ermengerst bei Wiggensbach Allgäu**      **Filialkirche St. Johannes der Täufer**  
 Langhaus Deckengemälde „Taufe Christi“, Mitarbeit M. Schmitt  
 \_\_\_\_\_  
 Quellen: Kirchen der Pfarrei Wiggensbach Allgäu, Foto wikimedia
- 1904/05**      **Heimertingen bei Memmingen Bayern**      **Kirche St. Martin**  
 Restauration: 4 grosse und 12 kleine Freskenbilder von 1866 und 5 Fresken von 1753 2 Gemälde neu entworfen und ausgeführt. Neuer Kreuzweg auf Leinwand gemalt  
 \_\_\_\_\_  
 Quellen: Zeugnis vom 4 Dezember 1907, Fotos K.V-H vom Kreuzweg
- 1906**      **Haunstetten bei Augsburg**      **Marien Kapelle**  
 Restauration  
 \_\_\_\_\_  
 Quelle: Zeugnis von 1907
- 1906**      **Durach Oberallgäu/Bayern**      **Heilig Geist Kirche**  
 Fresko Vorchor „Maria Verkündigung“  
 \_\_\_\_\_  
 Quellen: Foto Martha Huwiler-Käslin, Panoramio.com  
 Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben



1906/07

**Diedorf**  
**Landkreis Augsburg**

**Alte Pfarrkirche St. Bartholomäus**

Neuausführung der Emporengemälde „Christus vertraut Petrus die Kirche an“, „Hl. Cäcilia an der Orgel“ und der Kreuzwegstationen.

Quelle und Fotos: Inventarprojekt der Diözese Augsburg, Felix Löcherer.

1907

**Alzgern bei Altötting/Bayern**

**Kirche**

Restauration der Deckenbilder „Maria Himmelfahrt“

Quelle: Zeugnis von 1907

1907/09

**Bidingen Ostallgäu/Bayern**

**Pfarrkirche St. Pankratius**

Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben

1908

**Laugna**  
**Landkreis Dillingen an der Donau**

**Kirche St. Elisabeth**

Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben

1908

**Gremheim bei Schwenningen**  
**Landkreis Dillingen an der Donau**

**Pfarrkirche St. Andreas**

Langhaus Deckenfresko „Christi Geburt“



Deckenfresko „Christi Geburt“, Quelle: Google

1909/11

**Schretzheim, Kreis Dillingen**  
**Unterallgäu/Bayern**

Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben

1910	<b>Moosbach/Kempten Allgäu</b>	<p><b>Pfarrkirche St. Johannes der Täufer</b> Langhaus, das Mittelbild signiert von I. Huwylar 1910</p> <hr style="width: 10%; margin: 5px auto;"/> <p>Quelle: Kleiner Kirchenführer der Pfarrei Moosbach</p>
1911	<b>Eresing Landkreis Landsberg am Lech</b>	<p><b>Kirche St Ulrich</b> Kopie des Kreuzweges aus St. Ulrich und Afra von Januarius Zeck, Augsburg</p> <hr style="width: 10%; margin: 5px auto;"/> <p>Quellen: Schwäbische Kunstdenkmale Heft 41, Anton Konrad Verlag, Seite 22 und Google</p>
1911	<b>Unterjoch/Schwaben</b>	<p>Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben</p>
1912	<b>Höselhurst Unterallgäu/Bayern</b>	<p>Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben</p>
1913	<b>Füssen/Allgäu</b>	<p><b>Franziskanerkirche</b> Linke Langwand, Deckengemälde „Hl. Franziskus“</p> <hr style="width: 10%; margin: 5px auto;"/> <p>Quelle: Auf den Spuren von Paul Zeiller, V. Teil, Klaus Wankmiller</p>
1913	<b>Freising/Bayern</b>	<p><b>Dom</b> Kreuzweg</p> <hr style="width: 10%; margin: 5px auto;"/> <p>Quelle: Surseer Anzeiger Nr. 19, 2. Jahrgang 1938</p>
1914	<b>Kleinweiler, Markt Weitnau Oberallgäu/Bayern</b>	<p><b>Pfarrkirche St. Margareta</b></p> <hr style="width: 10%; margin: 5px auto;"/> <p>Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben</p>
1915	<b>Haunswies/Schwaben</b>	<p>Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben</p>
1916	<b>Traubing, Bistum Augsburg Bayern</b>	<p><b>Pfarrkirche Mariä Geburt</b> Deckenfresko „Mariä Himmelfahrt“</p> <hr style="width: 10%; margin: 5px auto;"/> <p>Quelle: Google</p>
1918	<b>Osterzhausen/Schwaben</b>	<p>Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben</p>
1919	<b>Gessertshausen Landkreis Augsburg</b>	<p>Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben</p>
1920	<b>Maria Einsiedel/Bayern</b>	<p><b>Asamhaus</b> Ausführung einer Probe über die Konservierung der Malereien</p> <hr style="width: 10%; margin: 5px auto;"/> <p>Quellen: Briefe vom K. Generalkonservatorium der Kunstdenkmäler und Altertümer Bayerns vom 4. Febr. 1920, Hochbauamt München vom 22. Juni 1920</p>

1920

**Obermeitingen**  
**Landkreis Landsberg**

**Pfarrkirche St. Mauritius**

Renovierung von Deckenfresken und Seitenaltargemälden,  
neues Kriegergedächtnisbild im Chor sowie neues Auszugsbild für Hochaltar  
„Hl. Dreifaltigkeit“



Quelle und Fotos: Inventarprojekt der Diözese Augsburg, Felix Löcherer.

1921

**Weissenhorn/Schwaben**

**Oberes Tor**

Erneuerung des Freskengemäldes „Christus am Kreuz“

Quelle: Brief vom Stadtrat Weissenhorn vom 2 März 1921

1922

**Ebratshofen/Allgäu**

**Pfarrkirche St. Elisabeth**

Deckenfresko im Chor „Jakobs Kampf mit dem Engel Jahwes,“  
Deckenfresko im Schiff „hl. Elisabeth als Fürsprecherin der Pfarrei Ebratshofen“  
Kreuzwegstationen.  
Das durchgehende Bildthema „Kampf des Lichtes gegen die Finsternis“  
in den rechten und linken Kartuschen an der Decke des Kirchenschiffes wurde von  
seinem Sohn Willy gemalt.

Quellen: Kirchenführer Grünenbach und Ebratshofen, Kunstverlag Josef Fink  
Seite 20,22,23, Fotos Martha Huwiler-Käslin

1923

**Hausen, Gemeinde Salgen**  
**Unterallgäu/Bayern**

**Pfarrkirche St. Bartholomäus und hl. Kreuz**

Fresken im Langhaus: Ein gefallener Soldat vor einem Kruzifix, der hl. Franz Xaver  
und der hl. Franz von Assisi.

Quellen: Dr. Peter Fassel, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben,  
wikimedia, Fotos Martha Huwiler- Käslin

1924

**Eichstätt/Bayern**

**Kirche St. Peter**

Restaurierung der Deckenfresken im Chor

Quelle: Zeitungsartikel vom 28. Juni 1924 „Aus Stadt und Land“

1924

**Greding/Bayern**

**Stadtpfarrkirche**

Erneuerung des Bergmillerschen Hochaltarblatts und die Lauretanische Litanei

Quelle: Zeitungsartikel vom 28. Juni 1924 „Aus Stadt und Land“

1925

**Obermeitingen**  
**Landkreis Landsberg**

**Pfarrkirche St. Mauritius**

Restaurierung der Emporengemälde, Neuausführung des Auszugsbilds für linken Seitenaltar „St. Leonhard und St. Florian“.



Quelle und Fotos: Inventarprojekt der Diözese Augsburg, Felix Löcherer.

1925

**Igling,**  
**Landkreis Landsberg am Lech**

**Pfarrkirche Johannes der Täufer**

Seiten Altargemälde „Marter des hl. Sebastian“, „die Taufe Christi“ wurde entfernt

Quellen: Angaben + Foto Martha Huwiler-Käslin, Goggle

1926

**Attenkirchen bei Freising**

**Pfarrkirche St. Johannes Baptist**

Deckenfresken „Die Taufe Jesu“ und „Johannes predigt in der Wüste“.

Quellen: Zeugnis vom Kath. Pfarramt Attenkirchen vom 27. September 1933.



Attenkirchen: Originalskizze von Johannes predigt in der Wüste.

1927

**Bodelsberg/Bayern**

**Kirche St. Georg**

Deckenfresko im Kirchenschiff „die hl. Familie“, Restaurierung des Deckenbildes im Chor, Kreuzwegstationen

Quellen: Pfarreigemeinschaft, Historisches, Panoramio.com

1927

**Grossdietwil/LU**

**Pfarrkirche**

Deckenfresken

Quellen: Surseer Anzeiger Nr. 19, 82. Jahrgang 1938; Luzerner Landbote Nr. 36, 61. Jahrgang

- 1930**      **Willmatshofen, Markt Fischbach Schwaben**      **Pfarrkirche**  
Deckenfresken im Chor und Schiff „ St. Vitus“ und „Mariä Opferung“  
Quelle: Zeugnis vom Kath. Pfarramt in Willmatshofen vom 1 Oktober 1933
- 1931**      **Engetried, bayr. Allgäu**      **Pfarrkirche**  
Restauration der Decken- und Altargemälde  
Quelle: Zeugnis vom kath. Pfarramt den 9.Oktober 1933
- 1931**      **Aufhausen/Schwaben**      Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben
- 1932**      **Oberthürheim/Schwaben**      Quelle: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben
- 1933**      **Ingenried, Schongau, Landkreis Weilgau, ob. Bayern**      **Pfarrkirche St. Georg**  
Langhausfresko „Himmelfahrt Mariens, rundes Chorbild „die göttlichen Tugenden“ von ihm stammen wohl auch die Kreuzwegstationen  
Quellen: Zeugnis vom 7. Okt. 1933, Kl. Kirchenführer von Ingenried, Google, wikimedia



Ingenried: Deckenfresko „Himmelfahrt Mariens“.

- ?**      **Sursee LU**      **Friedhof zu Dägerstein**  
Grabmal, Fresko „Resurrexit“ für seinen verstorbenen Freund Maler F.B.  
Quelle: Zeitungsausschnitt nicht datiert
- 1934**      **Kulmerau LU**      **Kapelle St. Christina**  
Fresko Schiffdecke „St. Christina beschützt Kulmerau“, im Kreisrund des Chores ein „Agnus Dei“, im Chor ein „Lamm Gottes“ sowie die Seitenaltarbilder „St. Wendelin“ und „St. Xaver“ sorgfältig konserviert.  
Quellen: Vaterland Nr. 249, 15. Dezember 1934, Skizze von St. Christina, Illustrierte Beilage des „Vaterland“ Nr. 11, 1937,
- 1934**      **Ruswil LU**      **Gemeindehaus**  
Aussenbild St. Joseph  
Quellen: Fotos Willy Huwiler, Rudolf Gut ,Weg-und Flurzeichen in Ruswil, Seite 78



- 1934**      **Ober Neuhaus /Rüediswil LU**      **Wegkapelle St. Nikolaus**  
 Kopie der 1606 angefertigten Kreuzigungsgruppe., Original im Pfarrarchiv  
 \_\_\_\_\_  
 Quelle: Weg- und Flurzeichen, Seite 58, Rudolf Gut
- 1935**      **Grosswangen LU**      **Friedhofhalle**  
 Bilderzyklus "Christus und das Leben" zwei von acht Bildern.  
 Sein Sohn Willy vollendete das Werk 1938.  
 \_\_\_\_\_  
 Quellen: Heimatland Nr. 11 1937  
 Fotos: Rudolf Gut, Hans Marti Archiv, Jung Sursee und Peter Huwiler
- 1936**      **Sursee LU**      **Pfarrkirche St. Georg.** In Zusammenarbeit mit Sohn Willy:  
 Deckenfresko Chor „St. Georg im Kampf mit dem Drachen“ über der Empore  
 „Hl. Gregorius“ (Papst Gregor I) sowie Restaurierung der 4 Evangelisten.  
 \_\_\_\_\_  
 Quellen: Luzerner Illustrierte Nr. 42, 15. Oktober 1936, Beilage zum Vaterland,  
 Surseer Anzeiger Nr. 19, 82. Jahrgang 1938, Luzerner Landbote Nr. 36, Jahrgang 61, 1938
- 1936**      **Hitzkirch LU**      **Lehrerbildungsanstalt Rittersaal**  
 Restaurierung des Barockstickwerkes  
 \_\_\_\_\_  
 Quelle: Vaterland Nr. 24
- 1936**      **Ruediswil/Ruswil LU**      **Kapelle St. Jost und St. Wendelin** mit Sohn Willy  
 Im Schiff an Decke und Wänden drei Fresken die „hl. Dreifaltigkeit“ mit St. Jost und St. Wendelin,  
 „St. Jost als Jüngling“ und „St. Wendelin als Einsiedler“  
 \_\_\_\_\_  
 Quellen: Fotos Paul Meyer Ruswil, Zeitungsausschnitt,  
 Die Kunstdenkmäler des Kt. Luzern Amt Sursee, Seite 346-347, A. Reinle